

Wissens-/Formen-Datenbank optimiert die Arbeitsabläufe in Werkzeug- und Formenbaubetrieben

Sicherheit

Kleinere Betriebe

arbeiten gewöhnlich ohne PPS bzw. ERP-Systeme. Das Betriebswissen ist nur im Kopf des Firmeninhabers hinterlegt. Administrative Tätigkeiten werden durch Word- und Excel-Anwendungen erledigt. Fällt der Chef längere Zeit z.B. krankheitsbedingt aus, bedeutet dies möglicherweise das Ende des Betriebes. Ist sein Know-how jedoch in einer Wissens-Datenbank hinterlegt, kann die kritische Zeit mit Sicherheit überbrückt werden.

Mittlere und größere Betriebe

arbeiten gewöhnlich mit PPS, ERP- bzw. SAP Systemen. Das Know-how ist nur zum Teil in diesen Systemen, aber auch vielfach in den Köpfen langjähriger Mitarbeiter gespeichert. Die abteilungsspeziellen Aufgaben werden nicht in den Systemen, sondern ebenfalls durch Word- und Excel-Anwendungen erledigt. Viele dieser Arbeiten werden somit mehrfach parallel

| Auftrag-Nr. | Formtyp | Hersteller Artikel | Herst. Werkzeug | Art. Breite | Art. Länge | Art. Höhe | Art. Durchmesser | |
|-----------------------|-------------|--------------------|----------------------|----------------------|------------|-----------|---------------------|------|
| Auftrag [0000-Muste] | 23.02.1998 | SP G.FD. 3 S. / T | Hartlen Kunststoffec | Austelitz Formenbau | 103 | 183 | 60 | 0 |
| zu Verwäh. | zu Tabellen | zu Dokum. | 1 | 0 | 0 | 0 | ES 600/100 S.T. P.c | 0,75 |
| zu Artikel | zu Kapazit. | zu Werkz. | moose | C.328 001 397 | 336 | 446 | PA 6 GF 25 M15 | |
| Auftrag [0006-Muste] | 15.05.1997 | SP G.FD. 4 S. / T | Hartlen Kunststoffec | Hartlen Kunststoffec | 84,8 | 244,8 | 20 | 0 |
| zu Verwäh. | zu Tabellen | zu Dokum. | 2 | 0 | 0 | 0 | Demag D. 175. Blau | 0,5 |
| zu Artikel | zu Kapazit. | zu Werkz. | Hasco | 8 636 561 301 | 446 | 596 | ABS | |
| Auftrag [Light-Verac] | 19.03.2008 | LIGHT-VERSION | Endmann Kunststoffte | Austelitz Formenbau | 71,49 | 179,32 | 19,5 | 0 |
| zu Verwäh. | zu Tabellen | zu Dokum. | 1 | 0 | 0 | 0 | ES VC 650H/200W7 | 0,6 |
| zu Artikel | zu Kapazit. | zu Werkz. | | Lightversion-Artikel | 346 | 596 | ABS | |

Bild 2: Schnellübersicht mit 21 frei wählbaren Begriffen pro Anwender

durchgeführt, da keine Abteilung mit der anderen verknüpft ist. Bei Personal-Veränderungen geht dadurch das gesamte Know-how unwiederbringlich verloren.

Zeit

Sowohl bei kleineren als auch mittleren und größeren Betrieben ist Zeit immer ein Kostenfaktor und Mangelware. Die benötigten Informationen sind bereits ausgelagert, auf dem Rechner eines Mitarbeiters, der gerade in Urlaub ist, auf Schmierzetteln notiert, nur im Kopf eines einzelnen Mitarbeiters usw.

Know-how ist zwar irgendwo vorhanden, es kann jedoch nur, wenn überhaupt, mit großem Aufwand darauf zugegriffen werden.

Durch den Einsatz einer Wissens-Datenbank erhalten alle Mitarbeiter einen schnellen, transparenten und reproduzierbaren Zugriff. Kalkulationen können innerhalb weniger Minuten durchgeführt werden, da ein Abgleich zu schon kalkulierten bzw. gebauten Werkzeugen durchgeführt werden kann.

Konstruktionen werden im Laufe der Zeit immer standardisierter ausgeführt, da auf bestehende Aufträge mit vorhandenen Lösungen kurzfristig zugegriffen werden kann.

Meetings

Wie kann aus einem Meeting von 1-3 Stunden und 4-12 Teilnehmern eine Besprechung von 1-2 Stunden mit 2-4 Personen werden? Meetings dauern meistens zwischen 1-3 Stunden und die Anzahl der Teilnehmer liegt zwischen 4-12 Personen. Der Grund hierfür: Die lange Zeit ist nötig, weil ständig ein Handy klingelt, ein Mitarbeiter herein kommt, ein anderer hinaus geht. Die große Anzahl von Teilnehmern wird benötigt, weil

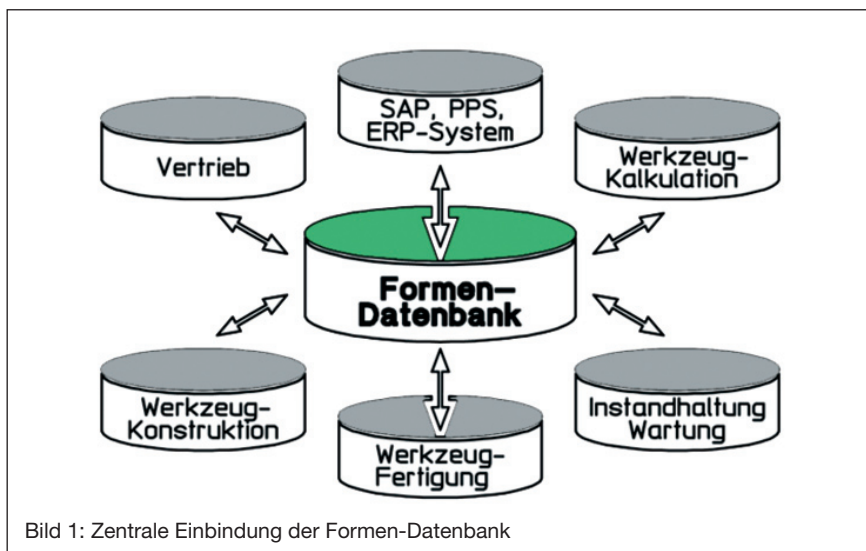
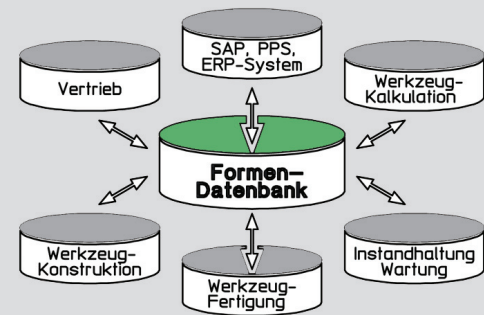


Bild 1: Zentrale Einbindung der Formen-Datenbank

Formen-Datenbank



Dem Wettbewerb 3 Schritte voraus



Sicherheit

durch firmeninternes, gespeichertes Know-how aller Abteilungen.



Zeit

Ersparnis durch schnelle, transparente und reproduzierbare Arbeitsweise mit Erfolgsgarantie.



Geld

durch Kosteneinsparung bis zu 20 %.

eventuell die eine oder andere Information eines Mitarbeiters von Wichtigkeit ist.

Durch die Verwendung einer Wissens-Datenbank kann bei Bedarf durch eine Zuschaltung zum Meetingraum jeder Mitarbeiter spontan von seinem Arbeitsplatz aus am aktuellen Geschehen teilnehmen und sein Wissen einbringen.

E-Mails

Ein x-beliebiger Mitarbeiter erhält eine E-Mail. Er muss diese lesen und hat danach wichtige Entscheidungen zu treffen:

Kann ich diese E-Mail löschen?

Wenn ich sie nicht löschen darf,

wohin speichere ich sie und an welchem Mitarbeiter muss ich sie weiterleiten? Um keinen Fehler zu machen, schickt er sie an alle im Verteiler stehenden Mitarbeiter weiter. Diese Empfänger stehen nun vor dem gleichen Problem wie der Absender.

Lösung:
Die Wissens- / Formen-Datenbank ist in verschiedene Register und Kategorien eingeteilt. Erhält einer der Mitarbeiter eine E-Mail, entfällt die obengenannte Prozedur. Er speichert sie in die entsprechende Abteilung der Formen-Datenbank und jeder der zuständigen Kollegen hat Zugriff.

Lösung:

Die Wissens- / Formen-Datenbank ist in verschiedene Register und Kategorien eingeteilt. Erhält einer der Mitarbeiter eine E-Mail, entfällt die obengenannte Prozedur. Er speichert sie in die entsprechende Abteilung der Formen-Datenbank und jeder der zuständigen Kollegen hat Zugriff.

Zeiteinsparung

wurde wie oben beschrieben nur

an ein paar Beispielen verdeutlicht und soll zum Nachdenken animieren:

- Know-how
- Kalkulationen
- Konstruktionen
- Meetings
- E-Mails

Zeiteinsparung ist somit leicht durchführbar und mit geringer Umstellung der Firmenstruktur möglich.

Geld

Da Geld gleichzusetzen ist mit Zeit, kann man selbst ausrechnen, welchen finanziellen Vorteil man erzielen würde.

Kosteneinsparungen bis zu 20 Prozent sollten Anreiz genug sein, umzudenken.

Neuheiten

Light-Version

Bei manchen Firmen ist die Komplexität der bestehenden Formen-Datenbank nicht nötig. Sie soll zwar das Know-how sichern, jedoch nur mit den notwendigsten Informationen. Diese Anforderung wurde zum Anlass genommen, eine Light-Version zu kreieren. Zur Zeit wird die Formen-Datenbank um die Bereiche Werkzeuge, Vorrichtungen, Montage- und Bestückungsautomaten usw. erweitert.

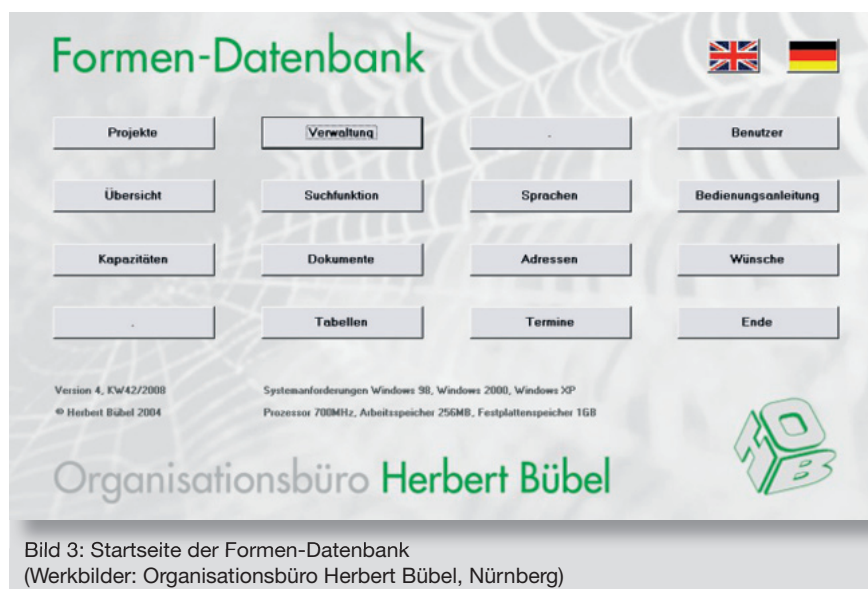


Bild 3: Startseite der Formen-Datenbank
(Werkbilder: Organisationsbüro Herbert Bübel, Nürnberg)

EUROMOLD

3.-6. Dezember 2008
Messegelände Frankfurt / Main, Germany
Halle 6.0, Stand: D 140



Entwicklung und Vertrieb
**Organisationsbüro
Herbert Bübel**

Fon 0911 / 9 34 77-12 • Fax 0911 / 9 34 77-13
Untere Stadtgasse 55 • D-90427 Nürnberg
info@formendatenbank.de • www.formendatenbank.de